

Vorlage Nr. VI 43/2022		
für die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses.		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 0

Instandsetzung eines Teilabschnittes der Stresemannstraße, hier Kreuzung der Jan-Grön-Straße

A Problem

Nachdem bereits im Jahr 2021 die Fahrbahn zwischen der Jan-Grön-Straße und der Melchior-Schwoon-Straße erfolgreich instandgesetzt wurde, ist zum Abschluss der Maßnahme im Jahr 2022 die Instandsetzung des Kreuzungsraumes Stresemannstraße / Jan-Grön-Straße sinnvoll und erforderlich.

Auch hier ist durch den hohen Verschleiß des Bindemittels der Asphalt mittlerweile spröde und rissig geworden. Durch das hohe Verkehrsaufkommen, besonders durch den Schwerlastverkehr haben sich vermehrt Spurrinnen (besonders vor den Lichtsignalanlagen) gebildet und nehmen in Laufe der Zeit auch an Tiefe weiter zu. Aufgrund des hohen Verschleißes des Asphalts verliert die Fahrbahn an Griffigkeit, was sich besonders bei Feuchtigkeit bemerkbar macht. In diesem Bereich der Kreuzung Stresemannstraße / Jan-Grön-Straße, ist die Gefahr des Verlustes für die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs aufgrund der Spurrinnen schnell möglich. Gerade Motorradfahrer sind durch die Spurrinnen gefährdet.

B Lösung

Zur Wiederherstellung der Fahrbahn in dem Kreuzungsraum Stresemannstraße / Jan-Grön-Straße werden Binder- und Deckschicht abgefräst und wiederhergestellt. Nach Erneuerung der Binder- und Deckschicht ist die Fahrbahn für die nächsten Jahre wieder verkehrssicher. Der entsprechende parallellaufende Geh- und Radweg wird in dem Bereich nur geringfügig reguliert und der entsprechenden Höhe angepasst.

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Instandsetzung des Kreuzungsraumes im Bereich der Stresemannstraße / Jan-Grön-Straße. Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf voraussichtlich 330.000 €. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt aus der Haushaltsstelle 6651/700 04 „Grundinstandsetzung und Erneuerung von Straßen“ des Amtes für Straßen- und Brückenbau.

Um einen Baubeginn im September 2022 zu gewährleisten, ist es erforderlich, die Bauarbeiten vor der nächsten Bauausschusssitzung im September zu beauftragen. Bei einer Beschlussfassung in der Bauausschusssitzung am 13.09.2022 können die Bauarbeiten im September nicht beginnen.

Die Bau- und Umweltausschuss ermächtigt den Dezernenten VI zur Vergabe der Baumaßnahme Instandsetzung des Kreuzungsbereichs Stresemannstraße / Jan-Grön-Straße.

C Alternativen

Keine, die Empfohlen werden kann.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlags

Für die Sanierung der Kreuzung Stresemannstraße und Jan-Grön-Straße sind 330.000 € veranschlagt. Eine Finanzierung der Maßnahme ist aus der Haushaltsstelle 6651/700 04 „Grundinstandsetzung und Erneuerung von Straßen“ in Höhe von 330.000 € sichergestellt. Inwieweit der Ukraine-Konflikt und die damit verbundene Preisentwicklung im Baugewerbe Auswirkungen auf das Projekt hat, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht gesagt werden. Es ist jedoch von Preissteigerungen zwischen 20% und 30% auszugehen. Diese können jedoch durch Rücklagen und Verschiebungen bei anderen Projekten aufgefangen werden.

Diese Sanierung ist stark öffentlichkeitswirksam, da über diesen Streckenabschnitt schon häufiger diskutiert/berichtet wurde und wird.

Personalwirtschaftliche und klimaschutzzielrelevante Auswirkungen sind nicht erkennbar. Für eine Gleichstellungsrelevanz gibt es keine Anhaltspunkte. Ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger sind von diesem Beschlussvorschlag nicht in besonderer Weise betroffen. Menschen mit Behinderungen sind nicht betroffen. Auf die besonderen Belange des Sports wirkt sich dieser Beschlussvorschlag nicht aus. Die betroffene Stadtteilkonferenz wird über die Beschlusslage informiert.

E Beteiligung / Abstimmung

Amt 91

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Geeignet. Es besteht eine Veröffentlichungspflicht nach dem BremIFG.

G Beschlussvorschlag

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Instandsetzung des Kreuzungsraumes im Bereich der Stresemannstraße / Jan-Grön-Straße, in Höhe von voraussichtlich 330.000 €. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt aus der Haushaltsstelle 6651/700 04 „Grundinstandsetzung und Erneuerung von Straßen“ des Amtes für Straßen- und Brückenbau.

Um einen Baubeginn im September 2022 zu gewährleisten, ist es erforderlich, die Bauarbeiten vor der nächsten Bauausschusssitzung im September zu beauftragen. Bei einer Beschlussfassung in der Bauausschusssitzung am 13.09.2022 können die Bauarbeiten im September nicht beginnen.

Die Bau- und Umweltausschuss ermächtigt den Dezernenten VI zur Vergabe der Baumaßnahme Instandsetzung des Kreuzungsbereichs Stresemannstraße / Jan-Grön-Straße.

gez.
Schomaker
Stadtrat